

Bad Schwalbach, den 04.09.2024

## Niederschrift

|                |  |
|----------------|--|
| Gremium        | Kreistag                                 |
| Sitzungsnummer | 21/XI. Wahlperiode                       |
| Datum          | Dienstag, 3. September 2024              |
| Sitzungsbeginn | 15:00 Uhr                                |
| Sitzungsende   | 16:33 Uhr                                |
| Ort            | Großer Saal des Kurhauses Bad Schwalbach |

### Teilnehmer:

#### Vorsitzender

|                      |  |
|----------------------|--|
| Herr André Stolz MdL |  |
|----------------------|--|

#### CDU Fraktion

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Herr René-Alexander Beuschel      |  |
| Herr Lukas Brandscheid            |  |
| Herr Ali Emamalizadeh             |  |
| Herr Marsilius Graf von Ingelheim |  |
| Frau Mareike Heckel               |  |
| Herr Jürgen Helbing               |  |
| Frau Sonya Henneberg              |  |
| Herr Alexander Hennrich           |  |
| Herr Christian Herfurth           |  |
| Herr Jan Kraus                    |  |
| Frau Andrea Kremer                |  |
| Herr Volker Mosler                |  |
| Frau Petra Müller-Klepper         |  |
| Frau Ulrike Neradt                |  |
| Herr Olaf Pulch                   |  |
| Herr Joachim Reimann              |  |

|                        |  |
|------------------------|--|
| Frau Alexandra Unger   |  |
| Herr Paul Weimann      |  |
| Herr Sebastian Willsch |  |

### **SPD Fraktion**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Herr Daniel Bauer       |  |
| Frau Helga Becker       |  |
| Herr Volker Diefenbach  |  |
| Herr Georg A. Mahr      |  |
| Herr Markus Oberndörfer |  |
| Frau Wendy Penk         |  |
| Herr Martin Rabanus MdB |  |
| Herr Carsten Sinß       |  |
| Herr Marius Weiß MdL    |  |

### **Bündnis 90/Die Grünen Fraktion**

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| Herr Felix Bleuel             |  |
| Frau Miriam Deppe             |  |
| Frau Miriam Fuchs             |  |
| Frau Sigrid Hansen            |  |
| Herr Günter Linke             |  |
| Herr Timo Müller              |  |
| Frau Annette Reineke-Westphal |  |
| Herr Martin Stappel           |  |
| Herr Klaus Stolpp             |  |

### **AfD-Fraktion**

|                        |  |
|------------------------|--|
| Herr Ulrich Fachinger  |  |
| Herr Klaus Gagel MdL   |  |
| Herr Christian Kessner |  |
| Herr Karl Mayer        |  |

### **FW Fraktion**

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Herr Michael Barth    |  |
| Herr Matthias Bremser |  |
| Herr Alfred Hollinger |  |
| Herr Ronald Nickel    |  |

### **FDP Fraktion**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Herr Alexander Müller MdB |  |
| Herr Marius Schäfer       |  |
| Herr Rainer Scholl        |  |

### **Fraktionslose Abgeordnete der Partei DIE LINKE**

|                    |  |
|--------------------|--|
| Herr Benno Pörtner |  |
|--------------------|--|

### **entschuldigt aus dem Kreistag**

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Herr Johann-Josef Becker        |  |
| Herr Sebastian Busch            |  |
| Herr Lars Christ                |  |
| Frau Senia Gomez Garces         |  |
| Herr Dr. Frank Grobe MdL        |  |
| Herr Jasper Klos                |  |
| Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker    |  |
| Herr Dominik Lawetzky           |  |
| Frau Dr. Jeanette Meixensperger |  |
| Herr Björn Sommer               |  |
| Herr Winfried Steinmacher       |  |

### **Kreisausschuss**

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Herr Günter F. Döring |  |
| Frau Nicole Eggers    |  |
| Herr Jan Feser        |  |

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Frau Sabine Muth                |  |
| Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann |  |
| Herr Hans Rodius                |  |
| Herr Klaus-Peter Willsch MdB    |  |
| Herr Thomas Zarda               |  |

#### **entschuldigt aus dem Kreisausschuss**

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Herr Hansjörg Bathke     |  |
| Herr Alexander Cornelius |  |
| Herr Matthias Hannes     |  |
| Frau Heike Jung-Wellek   |  |
| Herr Walter Lieber       |  |
| Herr Thomas Wieczorek    |  |
| Frau Nadja Wildner       |  |
| Herr Sandro Zehner       |  |

#### **Verwaltung**

|                            |  |
|----------------------------|--|
| Frau Astrid Deicke-Schäfer |  |
| Herr Lars Irrgang          |  |
| Herr Franco Matera         |  |
| Frau Julia Scherer-Lupp    |  |

#### **Schriftführer**

|                   |  |
|-------------------|--|
| Herr Harald Rubel |  |
|-------------------|--|

### **Öffentliche Tagesordnungspunkte:**

KTV Stolz eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Kreistages, des Kreisausschusses mit dem Ersten KB Willsch in Vertretung des verhinderten Landrats Sandro Zehner an der Spitze und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

KTV Stolz begrüßt in der AFD-Fraktion den Abg. Christian Kessner, der ab dem 24.06.2024 für das ausgeschiedene Mitglied Marcus Resch nachgerückt ist.

KTV Stolz stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

KTV Stolz ruft die Niederschrift der Kreistagssitzung am 17.06.2024 auf. Einwände liegen nicht

vor. Die Niederschrift wird anschließend **einstimmig genehmigt**.

### **Zur Tagesordnung:**

Gemäß den Empfehlungen der Fachausschüsse und des Ältestenrates bleibt die Tagesordnung II unverändert.

Die TOP III. 1, III. 3, III. 4, III. 5, III. 6 und III. 8 werden in der jeweiligen Ausschussfassung in die TO II überstellt. Auf Antrag werden die TOP II. 3, III. 1, III.3 und III.8 in der Tagesordnung II getrennt abgestimmt. Bei TOP III. 8 zieht die antragstellende Fraktion Punkt 3 zurück, Punkt 4 soll einzeln abgestimmt werden.

Vertagt werden die TOP II. 2, III. 7, III. 10, III. 11 und III. 12, jeweils gemäß der Ausschussempfehlung.

TOP III. 2 wird ohne Aussprache abgestimmt.

KTV Stolz ruft die vorliegenden Dringlichkeitsanträge auf, hier zunächst den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion zum Bahnübergang Rüdesheim (**Anlage 1 der Niederschrift**). Die Dringlichkeit wird bei

1 NEIN-Stimme und  
JA-Stimmen vom Rest des Hauses

### **beschlossen.**

KTV Stolz berät den Antrag als TOP III. 1 NEU.

KTV Stolz ruft die Dringlichkeitsanträge der FDP und SPD zur Sperrung der Stillgewässer am Rhein auf (**Anlage 2 der Niederschrift**), die zu einem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN und FDP zusammengefasst werden.

Abg. Scholl (FDP) spricht sodann für die Dringlichkeit, Abg. Bremser (FW) spricht dagegen. Die Dringlichkeit wird anschließend bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN, FDP und 1 LINKER und  
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von AFD und FW

### **abgelehnt.**

Der gemeinsame Antrag wird Gegenstand der kommenden Kreistagssitzung.

Die Struktur der Tagesordnung wird sodann einstimmig genehmigt.

KTV Stolz verweist noch auf den Gremiensitzungsplan für das Jahr 2025, der im Ältestenrat beraten und vereinbart wurde (**Anlage 3 der Niederschrift**).

KTV Stolz tritt sodann in die Tagesordnung ein.

## **TOP I. DS Tagesordnung I**

**TOP I. 1. DS Fragestunde**

Die Antworten auf die Kleinen Anfragen sind der Niederschrift in der **Anlage 4** beigelegt.  
Nachfragen gibt es nicht.

**TOP I. 2. DS Bericht des Landrates**

Der schriftliche Bericht ist der Niederschrift als **Anlage 5** beigelegt.

Abg. Gagel (AFD) bittet auf der Seite 5 um Erläuterung, was unter dem „sprunghaften Anstieg der Einbürgerungsanfragen und Anträgen“ zu verstehen ist. Erster KB Willsch sichert eine Erklärung zu.

**TOP II. DS Tagesordnung II**

KTV Stolz tritt in die Tagesordnung II ein und ruft die TOP auf, die getrennt abgestimmt werden sollen.

**TOP II. 3. DS XI/1147 Kostenlose Hygieneartikel an weiterführenden Schulen des RTK**

Die Kenntnisnahme wird bei

NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und  
JA-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP III. 1. DS XI/1127 Frauenförderplan der Kreisverwaltung des Rheingau-Taunus-Kreises für den Zeitraum von 2024 bis 2029**

Die Vorlage wird bei

NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und  
JA-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

## **Beschluss:**

Der Kreisausschuss nimmt den Frauenförderplan der Kreisverwaltung des Rheingau-Taunus-Kreises für die Jahre 2024 bis 2029 zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss stimmt dem Frauenförderplan zu und legt ihn dem Kreistag zur Beschlussfassung vor.

### **TOP III. 3. DS XI/1155 Bau und Betrieb einer Bioabfallvergärungsanlage mit der Landeshauptstadt Wiesbaden; Umsetzung des Grundsatzbeschlusses des Kreistages vom 01. November 2022; XI/570; Bau und Betrieb einer Bioabfallvergärungsanlage in Wiesbaden**

Die Vorlage wird in der HFWD-Fassung bei

Enthaltungen aus der AFD-Fraktion und  
JA-Stimmen vom Rest des Hauses  
einstimmig

## **beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei Enthaltungen aus der AFD-Fraktion**

## **Beschluss:**

Der Kreistag fasst den folgenden Beschluss:

1. Die Betriebsleitung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird ermächtigt, den beigefügten Entwurf einer Kooperationsvereinbarung zur Regelung der gemeinsamen Bioabfallentsorgung mit der Landeshauptstadt Wiesbaden abzuschließen.
2. Dem beigefügten Entwurf eines Gesellschaftsvertrages der neu zu gründenden Gesellschaft „B2P Bio2Power GmbH“ wird zugestimmt.
3. Die Betriebsleitung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird ermächtigt, auf Grundlage des Gesellschaftsvertrages die Gründung der „B2P Bio2Power GmbH“ mit einer 50%igen Beteiligung des Rheingau-Taunus-Kreises zu vollziehen. Diese Ermächtigung schließt etwaige erforderliche redaktionelle Änderungen des Vertragswerks im Rahmen der notariellen Beurkundung ein. Die Betriebsleitung wird beauftragt, spätestens sechs Wochen vor Gründung der neuen Gesellschaft diese dem Regierungspräsidium Darmstadt gem. § 127a HGO anzuzeigen.
4. Der Vermögensgegenstand wird dem kreiseigenen Sondervermögen Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis zugewiesen. Die Stammeinlage zur Gesellschaftsgründung in Höhe von Euro 25.000,00 wird durch das Sondervermögen Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis eingebracht.

5. Die Betriebsleitung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird ermächtigt, die 4. Änderung der Zweckvereinbarung über die Entsorgung von Abfällen zwischen dem Rhein-Lahn- Kreis und dem Rheingau-Taunus-Kreis gemeinsam mit der Werkleitung der Rhein-Lahn- Kreis Abfallwirtschaft abzustimmen, die erforderlichen aufsichtsbehördlichen Genehmigungen einzuholen und diese abzuschließen. Der Bioabfall aus dem Rhein-Lahn-Kreis wird ab dem 01.01.2029 dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis angedient und in der Bioabfallvergärungsanlage in Wiesbaden verwertet. Für die neu zu fassenden Regelungen der Entgelte für die Bioabfallbehandlung sind dem Rhein-Lahn-Kreis die gleichen wirtschaftlichen Konditionen wie den Gesellschaftern zu gewähren. Im Gegenzug wird die Vereinbarung der Annahme der Restabfallmengen aus dem Rheingau- Taunus-Kreis bereits jetzt über den 31.12.2028 hinaus bis zum Ende der Deponielaufzeit in Singhofen verlängert.

6. Sollte sich aufgrund veränderter Rahmenbedingungen die Realisierung der Anlage aus Wirtschaftlichkeitsgründen nicht mehr darstellen lassen, ist die Gesellschaft aufzulösen.

**TOP III. 8. DS XI/1084 Resolution für ein flächendeckendes Filial- und Servicenetz der Nassauischen Sparkasse im Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag Nr. 05/24 der SPD-Fraktion vom 03. April 2024**

Nach Streichung von Punkt 3 des Antrages durch den Antragsteller lässt KTV Stolz über Punkt 4 des Antrages abstimmen. Punkt 4 wird sodann bei

JA-Stimmen AUS DEN Fraktionen von SPD, GRÜNEN und 1 LINKER  
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU und FW und  
Enthaltungen der AFD und der FDP  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Die Punkte 1 und 2 des Antrages werden einvernehmlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag Rheingau-Taunus beschließt:

1. Der Kreistag betont die essenzielle Bedeutung der Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger im Rheingau-Taunus-Kreis. Dies gilt auch und insbesondere für den Zugang zu Bargeldversorgung oder weiteren geldwirtschaftlichen Leistungen und damit der Möglichkeit, sich mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs zu versorgen.
2. Der Kreistag unterstreicht seine am 9. Dezember 2021 bezogene Position, dass es Anstrengungen zum Erhalt der flächendeckender Filial- und Servicestrukturen bedarf. Darüber hinaus stellt der Kreistag fest, dass zurzeit keine flächendeckende und grundlegende Filial- und Servicestruktur im Rheingau-Taunus gegeben ist. Diese fehlende Flächenversorgung basiert auf der Schließungsentscheidung bezüglich der

Filial- und Servicestruktur durch die Nassauischen Sparkasse (Naspa) zum 1. April 2022.

Die verbleibenden TOP der Tagesordnung II werden einstimmig beschlossen.

**TOP II. 1. DS XI/1142 Vorläufiges Rechnungsergebnis des Jahres 2023**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 4. DS XI/1149 Kreditneuaufnahme in Höhe von 10 Mio. € aus  
Kreditermächtigung 2023**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 5. DS XI/1151 Trägerbericht für 2023 Nassauische Sparkasse ("NASPA")**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 6. DS XI/1154 Große Anfrage Nr. 04/24 der FDP-Fraktion Zivil- und  
Bevölkerungsschutz im Rheingau-Taunus-Kreis;  
Stellungnahme der Verwaltung**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 7. DS XI/1156 Große Anfrage 13/23 der SPD-Fraktion betr. Fahrplanwechsel**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 8. DS XI/1157 Kontrolle der Beschlüsse des Kreistags vom 27.02.2024 - 17.06.2024**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II. 9. DS XI/1160 Berichterstattung Plan-Ist-Vergleich zum 30.06.2024**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag nimmt die Berichterstattung der Plan-Ist-Zahlen zur Haushaltssituation des Rheingau-Taunus-Kreises per 30.06.2024 zur Kenntnis.

**TOP III. 4. DS XI/1159 Vereinbarung einer interkommunalen Zusammenarbeit zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Hinweisgeberschutzgesetz**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt

1. die Einrichtung einer gemeinsamen internen Meldestelle beim Rheingau-Taunus-Kreis im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) mit der Gemeinde Hünstetten sowie den Städten Idstein und Taunusstein und
2. den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gemäß Anlage

### TOP III. 5. DS XI/1162 Personalbedarf Vorbeugender Brandschutz

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

#### **Beschluss:**

1. Die Inhalte der Personalbedarfsberechnung des Vorbeugenden Brandschutzes werden zur Kenntnis genommen.
2. Angesichts des Fachkräftemangels wird der Kreisausschuss ermächtigt, mit der Ausschreibung der benötigten Stellen zu beginnen.

### TOP III. 6. DS XI/1163 Zwischenergebnis Organisationsuntersuchung Zentrale Leitstelle

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

#### **Beschluss:**

1. Die Inhalte des Zwischenergebnisses der Organisationsuntersuchung der Zentralen Leitstelle des Rheingau-Taunus-Kreises werden zur Kenntnis genommen.
2. Angesichts des Fachkräftemangels wird der Kreisausschuss ermächtigt, mit der Ausschreibung der benötigten Stellen zu beginnen.

### TOP III. DS Tagesordnung III TOP III. 1 DS XI/1182 Dringlichkeitsantrag Bahnübergang Rüdesheim; hier: NEU. Dringlichkeitsantrag Nr. 18/24 der CDU-Fraktion vom 27. August 2024

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Willsch (CDU) zur Begründung des Antrages bei einer Zwischenfrage des Abg. Scholl (FDP), Müller (FDP), Barth (FW), Gagel (AFD), Rabanus (SPD) und Bleuel (GRÜNE).

Abg. Mosler (CDU) gibt einen kurzen Bericht aus dem UMTK.

Abg. Scholl (FDP) beantragt die getrennte Abstimmung von Punkt 2.

Dieser wird sodann bei

NEIN-Stimmen aus der FDP und  
JA-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**beschlossen.**

Die Vorlage wird sodann insgesamt

einstimmig

**beschlossen.**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

1. Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises fordert Bundesverkehrsminister Volker Wissing auf, unverzüglich die Beseitigung des Bahnübergangs an der B42 in Rüdesheim zu veranlassen. Die im Auftrag des Bundes erstellte und bereits seit zwei Jahren vorliegende Machbarkeitsstudie inklusive eindeutiger Variantenempfehlung von Hessen Mobil, die eine Untertunnelung der Gleisanlagen empfiehlt, ist umgehend umzusetzen.
2. Der Kreistag missbilligt die erneuten Verzögerungen durch geforderte zusätzliche Kostenoptimierungsgutachten, die unnötig wertvolle Zeit verschwenden und eine große Belastung für die Wirtschaftsräume Rheingau und Mittelrheintal darstellen. Die Sicherheit und Lebensqualität der Bürger, Unternehmer und Touristen im Rheintal dürfen nicht weiter gefährdet werden.
3. Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf, alle politischen und administrativen Mittel auf Landes- und Bundesebene zu nutzen, um die zeitnahe Umsetzung des Projekts sicherzustellen. Dies umfasst auch die direkte Ansprache von Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundesverkehrsminister Volker Wissing und Ministerpräsident Boris Rhein sowie die Einbindung aller betroffenen Gemeinden und Städte entlang des Rheins.

**TOP III. 2. DS XI/1143 Wahl von 2 Mitgliedern des Personalrats in die Betriebskommission des EAW**

KTV Stolz verliert dem Kreistag die seitens des Personalrates vorgeschlagenen Mitglieder der Betriebskommission des EAW.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

**Beschluss:**

Der Kreistag wählt die seitens des Personalrats vorgeschlagenen Personen als Mitglieder und Stellvertretung in die Betriebskommission des EAW:

|     | <b>Mitglied:</b>      | <b>Stellvertretung:</b> |
|-----|-----------------------|-------------------------|
| 1.) | Frau Corinna Dämmrich | Frau Zeynep Yildiz      |
| 2.) | Herr Ralf Eckel       | Herr Mathias Jakob      |

**TOP III. 9. DS XI/1167 Implementierung eines Mitarbeiterverzeichnisses auf der Homepage der Kreisverwaltung; hier: Antrag Nr. 13/24 der SPD-Fraktion vom 04. Juli 2024, eingegangen am 06. August 2024**

Abg. Herfurth (CDU) berichtet von den Beratungen im HFWD.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Bremser (FW), Bauer (SPD), Scholl (FDP), Kraus (CDU), Gagel (AFD), Sinß (SPD), Bleuel (GRÜNE), Pörtner (LINKE) und Brandscheid (CDU).

KTV Stolz stellt die ablehnende Beschlussempfehlung des HFWD zur Abstimmung. Diese wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, GRÜNEN, 1 LINKER, 1 FW und  
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, AFD, FW und FDP  
mehrheitlich

**beschlossen.** Der Antrag ist somit abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP III. 13. DS XI/1171 Resolutionsantrag: Investition statt Subvention - Ende der Subventionierung des 49 Euro Tickets; hier: Antrag Nr. 17/24 der CDU-Fraktion vom 06. August 2024**

Die Abg. Mosler und Herfurth (beide CDU) berichten von Beratungen des UMTK und des HFWD.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Willsch (CDU) mit Begründung des Antrages, Bleuel (GRÜNE), Gagel (AFD), Müller (FDP), Sinß (SPD), Bremser (FW) und Pörtner (LINKE).

KTV Stolz lässt über den Antrag abstimmen.  
Der Antrag wird bei

JA-Stimmen aus der CDU und 2 FW und  
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses  
mehrheitlich

**abgelehnt.**

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

**TOP II. 2. DS XI/1144 Große Anfrage 03/24 „Die Linke Rheingau-Taunus im Kreistag“  
zum Thema Bau neuer Sozialwohnungen.**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 7. DS XI/973 Kein Bargeld für Asylsuchende; hier: Antrag Nr. 56/23 der AfD-  
Fraktion vom 7. November 2023**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 10. DS XI/1168 Bedarfsermittlung von Wohnraum für Auszubildende; hier:  
Antrag Nr. 14/24 der SPD-Fraktion vom 04. August 2024,  
eingegangen am 06. August 2024**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 11. DS XI/1169 Zusätzliche Pflegeangebote werden dringend gebraucht; hier:  
Antrag Nr. 15/24 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE  
vom 06. August 2024, eingegangen am 07. August 2024**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

**TOP III. 12. DS XI/1170 Erlass einer Informationsfreiheitssatzung für den Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag Nr. 16/24 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29. Juli 2024, eingegangen am 07. August 2024**

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

KTV Stolz schließt die Sitzung um 16.33 Uhr und dankt den anwesenden Mitgliedern für die konstruktive Mitarbeit.

Bad Schwalbach, 4. September 2024

---

(André Stolz)  
Kreistagsvorsitzender

---

(Harald Rubel)  
Schriftführer